

[Die Ukraine und Deutschland bereiten einen „Drone Deal“ vor](#)

04.10.2026

Präsident Wolodymyr Selenskyj erklärte, dass die Ukraine und Deutschland ein Abkommen über Drohnen (Drone Deal) vorbereiten. Dies sagte er bei der Eröffnung des ukrainisch-deutschen Wirtschaftsforums, wie die Korrespondentin von „Evropeiska Pravda“ berichtet. Selenskyj erklärte, dass die Ukraine und Deutschland „viele verschiedene Vereinbarungen zwischen den Ländern“ vorbereiten; dabei ging er insbesondere auch auf das Abkommen über Drohnen ein. „Wir bereiten einen starken ‚Drone Deal‘ vor (...) Heute ist uns allen bewusst, dass Sicherheit das Thema Nummer eins ist“, betonte der ukrainische Präsident.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrainska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Präsident Wolodymyr Selenskyj erklärte, dass die Ukraine und Deutschland ein Abkommen über Drohnen (Drone Deal) vorbereiten. Dies sagte er bei der Eröffnung des ukrainisch-deutschen Wirtschaftsforums, wie die Korrespondentin von „Evropeiska Pravda“ berichtet. Selenskyj erklärte, dass die Ukraine und Deutschland „viele verschiedene Vereinbarungen zwischen den Ländern“ vorbereiten; dabei ging er insbesondere auch auf das Abkommen über Drohnen ein. „Wir bereiten einen starken ‚Drone Deal‘ vor (&) Heute ist uns allen bewusst, dass Sicherheit das Thema Nummer eins ist“, betonte der ukrainische Präsident.

An diesem Tag wurde berichtet, dass Deutschland der Ukraine ein umfangreiches Hilfspaket in Höhe von über 1 Milliarde Euro bewilligt habe. Zudem sprach Selenskyj über die „Gesamtbedeutung“ der Vereinbarungen zwischen der Ukraine und Deutschland. Abonnieren Sie „Evropeiska Pravda“!

Sollten Sie einen Fehler entdecken, markieren Sie den entsprechenden Text und drücken Sie Strg + Enter, um die Redaktion darauf hinzuweisen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 178

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.